BAUHERR
Implenia Schweiz AG Development Region Zürich
T +41 58 474 77 44, F +41 58 474 77 45, www.implenia.com

TOTALUNTERNEHMUNG
Implenia Schweiz AG
T +41 58 474 74 74, F +41 58 474 74 75, www.implenia.com

ARCHITEKT
BE Zürich AG
T +41 43 322 10 00, F +41 43 322 10 01, www.baumschlager-eberle.com

AUSFÜHRUNG
Druckdatum 08.02.2016
Geprüft SK

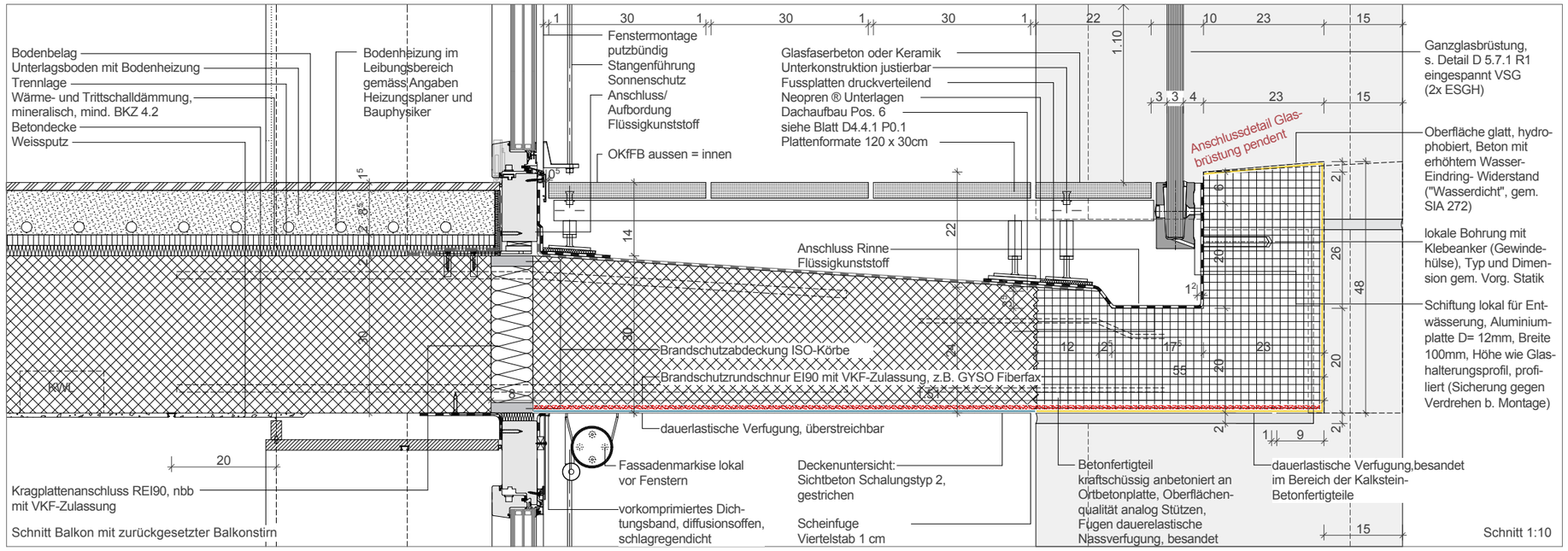
ERSTELLT
26.06.2012 / CW

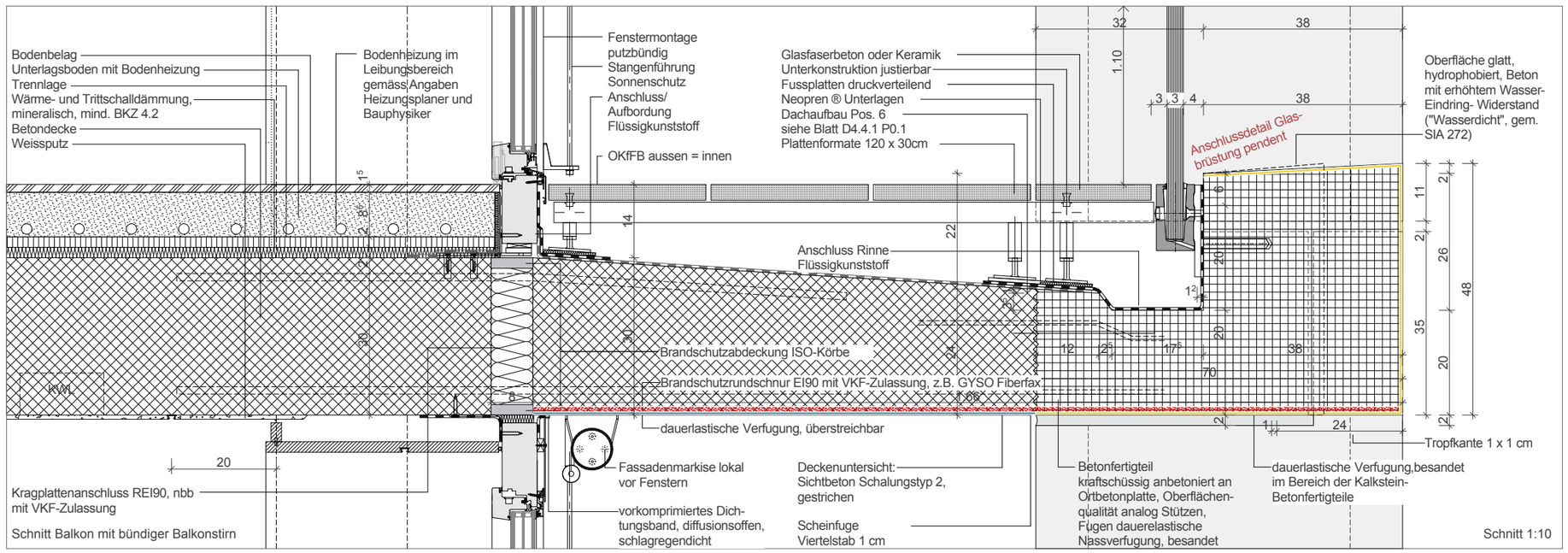
REVIDIERT
17.12.2012 / CW
07.03.2013 / SK
11.03.2013 / SK
27.03.2013 / SK
03.04.2013 / CW
28.05.2013 / SK
11.07.2013 / CW
27.11.2013 / OR
24.03.2014 / SK
12.05.2014 / SK

FREIGEGEBEN

D 5 AUSBAUELEMENTE AUSSEN

D 5.1.1 R1.1
Regeldetails Fassade: Balkon





0 10 25 50 cm
1 : 10

Sichtbetonfertigteile Fassade /
Ortbeton- Kragplatte umlaufende Balkone
Beschreibung siehe Blatt D 5.1 P0.1.
Dachaufbau Loggien und Balkone, L02 bis L19, ***ungedämmt***
Regelaufbau siehe D 4.4.1 P0.1 Positionsblatt Regeldetails Dach, Position 6.
Fenster
Beschreibung siehe Blatt D 5.3.1 R1.
Thermische Hülle Fassade
Beschreibung siehe Blatt D 4.4.2 R1.
Schallschutz
Erhöhte Anforderungen nach SIA-Norm 181, 2006
Trittschalldämmende Neoprenunterlagen unter den druckverteilenden Fussplatten der Aufständerung. Anforderung der Trittschallverbesserung: $\Delta Lw \geq 20$ dB
Sonnenschutz
Senkrechtmarkisen seil- oder stangengeführt, zum Beispiel Stobag Vertical, motorisch angetrieben (wohnungsintern und witterungsgesteuert), Tuch gemäss bauphysikalischen (T_s=11, R_s=25, A_s=64, T_v=10) und brandschutztechnischen Anforderung (schwer entflammbar, BKZ 5.2), zum Beispiel: External Screen Satiné 5500 / 0701 Pearl Grey), sichtbare Metallteile RAL 7021
Absturzsicherung
Ganzglasgeländer eingespannt, VSG (Klarglas) ohne Handlauf (optional mit Kantenschutz nicht metallisch, geklebt, Farbe gem. Ang. Architekten), z. Bsp. Easy Glas Slim/ 3KN Q-Railing, inkl. Vogelschutz, Vogelschutzglas gemäss Empfehlungen der VSW Sempach und Bemusterung (Glas-Trösch) od. gleichwertig, Bedruckungsgrad ca. 16%, Punktraster, semitransparent weiss, Statik gemäss Anforderungen SIA und Windlasten aus Gutachten "Wacker"
Aufgeständerter Loggiabelag
Oberkante bündig mit Fertigfussboden Innen, offene Fugen (mind. 5%) für Entwässerung, faserverstärkter Feinbeton (nbb), alternativ: Feinsteinzeug mit geringer Wasseraufnahme, frostsicher, Farbe und Struktur gem. Angabe Architekt und nach Bemusterung (Farbangabe: NCS S 2005 Y 20 R, bzw. analog Keim 9312, bzw. farblich dem Kalksteinbeton angepasst, Struktur: "tactile", aufgerauht, mit Einstreuungen). Oberfläche rutschsicher R11. dauerhaft abriebfest. D= ca. 20mm bis 30mm (bei Feinsteinzeug Stangpressplatte ggf. mit Hohlkammern oder Vollmaterial als zweischichtige Verbundplatte. Formate siehe Verlegeplan (ca. 300 x 1200mm). Grössere Flächen wie Loggien mit versetzten Stossfugen. Unterkonstruktion höhenjustierbare Kunststoff-Stützfüsse, alternativ UK aus Aluminium oder Stahl, rostfrei, mit höhenjustierbaren Füssen mit druckverteilender Fussplatte, schräg im Gefälle des Untergrundes (bei Loggien Gef. 1,5%, bei Balkon-Kragplatte Gef. ca. 6,3%). Fussunterlage trittschalldämmend Neopren (s. "Schallschutz"). Haften/ Abstandhaltern zur Lagefixierung der Platten auf den UK- Tragprofilen. Örtlich im Abstand von max. 5m entnehmbare Platten zur Reinigung der Dachfläche.
Flächengewicht des Belags ohne UK <50kg/m², Gesamtgewicht des Loggiabelags <100kg/m²

PROVISORISCH